

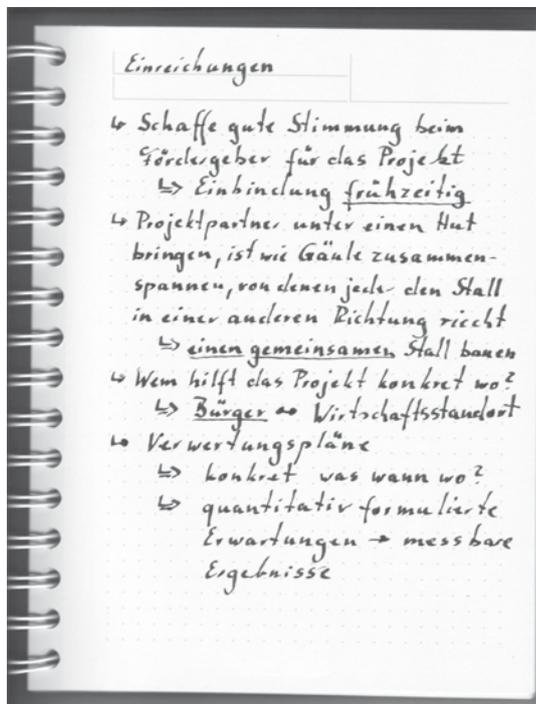


## Alex & Bill

Der Teufel schert sich um den Stil

### Kurz vor Abgabe

Alex saß wie üblich in seinem Büro und betrachtete seine Notizen, die er sich zur Arbeit an der Vorhabenbeschreibung gemacht hatte. Für die ganze Arbeit, die sie damit hatten, waren es erstaunlich wenige Punkte.



Der Teufel steckt eben im Detail, dachte Alex gerade, als die Tür aufging, Gracia hereinkam und ihn fragend ansah. Er winkte ihr hereinzukommen. Es waren nur noch wenige Tage bis zur Abgabe der endgültigen Version der Vorhabenbeschreibung, und Gracia und er telefonierten täglich oder sie schaute vorbei, wenn sie sowieso in der Nähe war. Bei diesen vielen Abstimmungen fragte er sich in letzter Zeit doch wieder, ob Linus nicht recht damit gehabt hatte, dass ihre Firma sich lieber aus den Förderprojekten heraushalten sollte. Aber diese Diskussion wollte er nicht erneut vom Zaun brechen, nachdem Bill es mit knapper Not geschafft hatte, ihren Entwicklungsleiter noch einmal von deren Notwendigkeit zu überzeugen. Bill würde ihm sonst vermutlich die Freundschaft kündigen.

**Kont@kt und Autorin:**  
Dr. Cordula Hansen  
fon: (07 11) 28 07 - 9 56  
hansen@edacentrum.de

Gracia hatte sich an den Tisch gesetzt und schlug ihr Notizbuch auf. Sie hatte eindeutig eine Vorliebe für

das Handschriftliche. Er überlegte sich schon seit langem, ob er ihr nicht den Tipp geben sollte, dass sie das Ganze doch gleich in den Laptop tippen konnte. Aber vermutlich hatte sie einen handfesten Grund für ihr Vorgehen, der allen anderen verborgen blieb. Alex setzte sich mit seinen Notizen und einer Tasse Kaffee ihr gegenüber. Er hatte gerade einen Schluck Kaffee genommen, als Gracia meinte: „Die Arbeitspakete sind soweit verzahnt und die Beiträge der Projektpartner sind auch ziemlich ausgewogen. Die Vorhabenbeschreibung hat einen guten Stand. Ich würde ihr jetzt gerne den letzten Schliff geben, die Schreibtechnik und vor allem den Stil überprüfen.“

Alex verschluckte sich und konnte gerade noch verhindern, dass er ein Teil des Kaffees auf den Tisch prustete. „Sie wollen was?“

**newsletter edacentrum Probeauszug**  
Bestellen Sie sich den kompletten Artikel über  
[newsletter@edacentrum.de](mailto:newsletter@edacentrum.de)

edacentrum, Hannover, Juli 2007